

Koroška/Kärnten gemeinsam erinnern/skupno ohranimo spomin

Presseunterlage

Zum Hintergrund

Mitten im ersten Lockdown im Frühling 2020 bildete sich eine Gruppe zivilgesellschaftlich engagierter Personen mit dem gemeinsamen Ziel, am Klagenfurter Domplatz das umzusetzen, was im Rahmen des Gedenkjahres CarinthiJA 2020 beschworen wurde: Das Miteinander leben aller Kärntner*innen, das Abbauen von Ressentiments und Grenzen im Kopf und das Öffnen des Erinnerungsdiskurses.

Gleichzeitig zu diesen löblichen Vorhaben wird der öffentliche Raum nach wie vor von Denkmälern besetzt, die von einem anderen Geist geprägt sind, wie etwa die Tafel „für die Verschleppten“ am Klagenfurter Domplatz. Mit ihm ist eine Erzählung in Stein gehauen, die das historische Narrativ radikal verengt: Kärnten ohne Koroška. An einem prominenten Ort mitten in der Innenstadt wird damit die NS-Herrschaft auf einen Moment der Geschichte reduziert, der die aktive Beteiligung vieler Kärntner*innen an den Verbrechen verharmlost und den Widerstand gegen das Regime ausblendet. Dieser wurde maßgeblich von Angehörigen der slowenischen Volksgruppe getragen. Für sie hat der Domplatz eine wirkmächtige Geschichte, so wurden beispielsweise in den Zellen der Jesuitenkaserne bereits 1919 Kärntner Slowen*innen interniert, während des Zweiten Weltkrieges Deserteure festgehalten und im Juli 1945 die heimkehrenden von den Nazis zwangsweise Ausgesiedelten Kärntner-slowenischen Familien neuerlich interniert, bevor sie endlich auf ihre Höfe zurückkehren konnten.

Die Anliegen

An diese historischen Ereignisse und die damit verbundenen Geschichtserzählungen knüpft die Idee der Initiative „Koroška/Kärnten gemeinsam erinnern/skupno ohranimo spomin“ an. Angegliedert an den Verein Memorial Kärnten/Koroška möchte sie in Klagenfurt – und darüber hinaus – Anstöße für eine neue, offene Erinnerungskultur geben. Die aktuell stark verkürzte historische Erzählung vor Ort soll erweitert und ein neuer Erinnerungsdiskurs gestärkt werden, der die Polarisierung überwindet.

Die Initiative vereint eine Gruppe von Menschen mit dem Anliegen, den Domplatz ins Zentrum einer erweiterten Erinnerung in Kärnten/Koroška zu rücken. Das ist ein wichtiges Sprungbrett in eine gute Zukunft für alle in Koroška/Kärnten. Hierzu soll der Domplatz ein Ort werden, an dem Erinnerung Platz findet, in der Widerstand eine positive Bedeutung erhält. Der Ort soll zum Verweilen einladen und Anregungen geben, über Geschichtsnarrative in Austausch zu treten und erfahrbar machen, wie eine Form von Erinnerung aussehen kann, die zukunftsorientiert, dialogisch und inklusiv ist und an gegenwartsrelevanten Themen wie Menschenrechten, Demokratie oder sozialer Gerechtigkeit anknüpft. Da bleibt noch viel zu tun.

Die Initiative Koroška/Kärnten gemeinsam erinnern/skupno ohranimo spomin, eingebettet in den Verein Memorial Kärnten/Koroška, vereint Menschen aus Gedenk- und anderen

zivilgesellschaftlichen Initiativen und Menschen aus vielen gesellschaftlichen Bereichen wie Kunst, Bildung und Wissenschaft.

Die ersten Aktivitäten

Mit einer Auftaktveranstaltung/Kundgebung, **einem Fest auf dem Domplatz am 9. Juli 2021**, soll die positive Sicht auf die Befreiung von der NS-Herrschaft gestärkt werden. **Unter dem Motto „Svobodni! Befreit! Ein Fest dem Widerstand/Praznujmo upor“** will die Initiative ein Zeichen setzen.

Die Veranstaltung beginnt um **17 Uhr mit einer ökumenischen Dankesandacht im Dom** für Widerstand und Befreiung vom NS-Regime, die Bischof Josef Marketz und Superintendent Manfred Sauer gemeinsam halten. Anschließend, **ab 18 Uhr wird mit einer Mischung aus Musik, künstlerischen Interventionen und Reden** auf mehreren Ebenen die vielfache historische Belastung des Domplatzes aufgezeigt und die beschränkte Perspektive, für die das bestehende Denkmal steht, in einen größeren Kontext der historischen Ereignisse gestellt. Während des gesamten Programms am 9. Juli rahmen Tische den Domplatz, auf denen sich verschiedene gesellschaftspolitische, feministische und antifaschistische Initiativen, Gedenk- und Erinnerungsinitiativen präsentieren, ihre Arbeit vorstellen und für Gespräche zur Verfügung stehen.

Das Fest am 9. Juli soll der Startpunkt dafür sein, den Domplatz zu einem Ort des Erinnerns und der Begegnung zu machen, an dem auch eine Erzählung Platz findet, in der historischer Widerstand und gegenwärtiges zivilgesellschaftliches Handeln für Menschenrechte, Demokratie und soziale Gerechtigkeit eine positive Bedeutung erhalten. Dieser erweiterte Blick auf die Geschichte soll Mut machen, gegen Ungerechtigkeit und für Benachteiligte in der Gegenwart einzustehen und dazu beitragen, Ausgrenzung frühzeitig zu erkennen und aktiv dagegen zu wirken.

„Svobodni! Befreit! Ein Fest dem Widerstand/Praznujmo upor“

Freitag, 9. Juli Domplatz Klagenfurt

17 Uhr Dankesandacht für Widerstand und Befreiung vom NS-Regime im Dom

18 Uhr Kundgebung/Programm am Domplatz

Für mehr Informationen:

Webseite:

<https://www.memorial-mkk.at/>

Warum gerade am Klagenfurter Domplatz? Video über Beweggründe und Ziele:

<https://www.youtube.com/watch?v=FaRnUtmkXvM&t=425s>

Für Rückfragen:

Dr.ⁱⁿ Nadja Danglmaier, Nadja.Danglmaier@aau.at, Tel. 0650 3242364

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Klatzer, elisabeth.klatzer@gmx.net, Tel. 0650 5050565

Initiative Domplatz

Der Klagenfurter Domplatz hat eine reichhaltige Geschichte. In dieser spiegelt sich vieles vom Lauf der Kärntner Geschichte wider. Und doch führt er ein Randdasein unter den Plätzen in Klagenfurt/Celovec. Es ist an der Zeit, den Domplatz in Celovec/Klagenfurt wieder mit Leben zu füllen. Es ist an der Zeit, die Geschichte des Platzes vollständig in Erinnerung zu rufen und so den Weg in die Zukunft zu eröffnen. Wir möchten Sie alle mitnehmen und einladen, dass Sie an einem neuen, zeitgemäßen Erinnerungsdiskurs mitwirken. Gemeinsam können wir den inhaltlichen Erinnerungsrahmen erweitern und die positive Sicht auf Widerstand und Befreiung vom NS-Regime weiterentwickeln.

Wir sind eine Gruppe von Menschen mit dem Anliegen, den Domplatz ins Zentrum einer erweiterten Erinnerung in Kärnten/Koroška zu rücken. Das ist ein wichtiges Sprungbrett in eine gute Zukunft für alle in Kärnten/Koroška. Die Initiative **Koroška/Kärnten gemeinsam erinnern/skupno ohranimo spomin**, eingebettet in den Verein Memorial Kärnten/Koroška, vereint Menschen aus Gedenk- und anderen zivilgesellschaftlichen Initiativen und Menschen aus vielen gesellschaftlichen Bereichen wie Kunst, Bildung und Wissenschaft.

Alle, die in Kärnten/Koroška leben und arbeiten, sind aufgefordert, an einem neuen, zeitgemäßen Erinnerungsdiskurs mitzuwirken. Mit dem Fest **Svobodni! Befreit!**, das dem Widerstand und der Befreiung von der NS-Herrschaft gewidmet ist, setzen wir einen kraftvollen Auftakt. Das Fest findet im Juli 2021, 76 Jahre nach Kriegsende, erstmals in der Landeshauptstadt Klagenfurt/Celovec statt. Bevor am Domplatz mit Musik, künstlerischen Interventionen und Reden die vielfache historische Bedeutung auf mehreren Ebenen aufgezeigt wird, wird im Dom in einer ökumenischen Andacht von Bischof Josef Marketz und Superintendent Manfred Sauer auch die spirituelle Ebene angesprochen. Es wird nicht bei dieser einen Veranstaltung bleiben, das Fest der Befreiung wird ein jährlicher Fixpunkt in Klagenfurt/Celovec.

Ausgehend vom Domplatz in der Landeshauptstadt Klagenfurt/Celovec geben wir Anstöße für eine neue, offene Erinnerungskultur. Der Domplatz soll ein Ort werden, der zum Verweilen einlädt und Anregungen gibt, über Geschichte und Geschichten in Austausch zu treten. Wir sehen den Domplatz in Zukunft als einen Ort des Erinnerns und der Begegnung, an dem auch eine Erzählung einen Platz findet, in der historischer Widerstand und gegenwärtiges zivilgesellschaftliches Handeln für Menschenrechte, Demokratie und soziale Gerechtigkeit eine positive Bedeutung erhält. Der erweiterte Blick auf die Geschichte möchte Mut machen, gegen Ungerechtigkeit und für Benachteiligte in der Gegenwart einzustehen und dazu beitragen, Ausgrenzung frühzeitig zu erkennen.

Iniciativa

Celovška Stolnična ploščad ima bogato zgodovino. V tej zgodovini se zrcali mnogokaj iz koroške preteklosti, pa vendarle životari med celovškimi trgi in ploščadmi bolj robu. Čas je, da se spet napolni z življenjem. Čas je, da si obširno zgodovino ploščadi priključimo v spomin, da bomo lahko usmerili pot v bodočnost. Radi bi vas popeljali s seboj in vas povabili, da sodelujete pri novem, sodobnem spominskem diskurzu. Skupaj bomo lahko razširili vsebinski okvir spomina in razvijali pozitivno gledanje na upor in osvoboditev izpod nacionalsocialističnega režima.



Mi – to smo skupina ljudi, ki imajo namen, da postavijo Stolnično ploščad v središče razširjenega spominjanja na Koroškem. To je pomembna odskočnica v lepo bodočnost za vse na Koroškem. **Iniciativa Koroška/Kärnten gemeinsam erinnern/skupno ohranimo spomin**, del društva Memorial Kärnten/Koroška, združuje ljudi iz spominskih in drugih civilno-družbenih iniciativ ter oseb s številnih družbenih področij kot so umetnost, izobraževanje in znanost.

Vsi, ki na Koroškem živijo in delajo, so pozvani, da sodelujejo v v novem, sodobnem spominskem diskurzu. S praznikom **Svobodni! Befreit!**, posvečenem upor in osvoboditvi izpod nacionalsocialističnega jarma, bomo dali diskurzu krepak zagon. Praznik bo v mesecu juliju 2021 v deželnem glavnem mestu Celovec. Na ploščadi se bomo pod geslom „Koroška se zahvaljuje svojim osoboditeljem in osvoboditeljicam“ na več ravneh, z glasbo, umetniškimi intervencijami in govori posvetili raznolikemu zgodovinskemu pomenu, še pred tem pa bosta škof Jože Marketz in superintendent Manfred Sauer v stolnici z ekumensko mašo dala duhovno obeležje. Ta prireditev ne bo le enkratna, praznik osvoboditve bo v Celovcu odslej stalnica.

Izhajajoč iz zgodovine Stolnične ploščadi dajemo pobude za novo, odprto spominsko kulturo. Stolnična ploščad naj bo kraj spodbude, kjer so bo človek lahko v mislih dotaknil zgodovine in z njo povezanih zgodb in kjer se bo lahko nekoliko časa zadrževal. Stolnično ploščad vidimo v bodočnosti kot kraj spomina in srečanja, na katerem dobiva pripoved o zgodovinskem upor in sedanjem civilno-družbenem delovanju za človeške pravice, demokracijo in socialno pravičnost pozitiven pomen. Širši pogled na zgodovino naj daje pogum, da bomo nastopali proti krivicam, se zavzemali za zapostavljene v današnjem času in doprinašali k temu, da bomo pravočasno prepoznali izmejevanja.



Koroška / Kärnten
gemeinsam erinnern
skupno ohranimo spomin

09 | Juli | 2021 | 18:00 | Domplatz
Klagenfurt/Celovec

Befrei! Zlupodops

1938-1945

Ein FEST dem
WIDERSTAND
Praznujmo
UPOR

Wortspenden | Nagovori

Brigitte Entner

Historikerin | Zgodovinarica

Elisabeth Klatzer

Aktivistin | Aktivistka

Tanja Malle

Journalistin | Novinarica

Elena Messner

Schriftstellerin | Pisateljica

Simon Urban

Student | Študent

Musik | Glasba

Richard Klammer | Michael Erian | Primus Sitter

Karen Asatryan | Stefan Gferrer | Emil Krištof

Intervention | Intervencija

Teatr Trotamora | Marjan Štikar

Moderation | Moderacija

Nadja Danglmaier | Eva Hartmann

Um 17.00 Uhr findet im Dom die ökumenische Andacht »Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit« (2 Kor.3,17) mit Diözesanbischof Josef Marketz und Superintendent Manfred Sauer statt.



Koroška/Kärnten
gemeinsam erinnern
skupno ohranimo spomin

MKK

Memorial Kärnten - Koroška

[KOROŠKA/KÄRNTEN]
gemeinsam erinnern
skupno ohranimo spomin

Wir sind...

... Menschen aus unterschiedlichen Bereichen der Zivilgesellschaft, die für ein offenes, vielfältiges und tolerantes Koroška/Kärnten eintreten.

Smo...

... ljudje z raznih področij civilne družbe, ki se zavzemamo za odprto, raznoliko in tolerantno Koroško/Kärnten.

Wir möchten...

... ausgehend vom Domplatz in Klagenfurt/Celovec Impulse für eine neue, umfassende Erinnerungskultur in Koroška/Kärnten anstoßen.

... zur Erweiterung der vor Ort stark verkürzten historischen Erzählung beitragen und den Erinnerungsdiskurs stärken.

Želimo...

... spodbujati novo, celovito kulturo spominjanja na Koroškem.

... razširiti in dopolniti zgodovinsko pripoved, ki je doslej predstavljena v zelo skrajšani obliki na spomeniku na trgu pred celovško stolnico. Tako želimo krepiti spominski diskurz.

Unser Ziel ist...

... mit unserer Erinnerungsarbeit eine positive Sichtweise auf den antifaschistischen Widerstand und die Befreiung vom Nazi-Regime ermöglichen und befördern.

... mit künstlerischen Mitteln gegen Ungerechtigkeit, Diskriminierung, Ausgrenzung und Benachteiligung gesellschaftlicher Gruppen die Stimme zu erheben und mittelfristig den Domplatz als Ort des Erinnerns und der Begegnung zu gestalten.

Naš namen je...

... z našim spominskim delom krepiti pozitiven pogled na antifašistični upor in osvoboditev izpod nacizma.

... s sredstvi umetnosti dvigniti glas proti krivici, diskriminaciji in izključevanju ter srednjeročno uveljaviti trg pred stolnico kot kraj spomina in srečanja.

MKK

Memorial Kärnten - Koroška

SVOBODNI! BEFREIT! ist eine Kundgebung des Vereins | je manifestacija društva | Memorial Kärnten-Koroška.

Gefördert aus Mitteln der Volksgruppenförderung des Bundeskanzleramtes

NATIONAL FONDS
DIE REPUBLIK ÖSTERREICH IM GEFÜHRTE DER NATIONALFONDS

LAND KÄRNTEN
Kultur

KLAGENFURT
Kultur

ZukunftsFonds
der Republik Österreich